



Fotos (3): Elizabeth Felicella/Esto



Ein Traum in Gelb

Wer mit seinem Modestore im Big Apple auffallen will, der muss sich schon etwas Besonderes einfallen lassen – so wie der neue Flagshipstore der Marke Calvin Klein, der ganz in knalligem Gelb gehalten ist – inklusive des Baugerüsts als Einrichtung, das in Wirklichkeit das Werk eines Künstlers ist.

von John Ryan

Kaufwillige, die die Madison Avenue in der Nähe des Central Parks in New York entlangschlendern, sind meistens auf dem Weg zu „dem“ Kaufhaus schlechthin: Barneys, Ziel „gutbetuchter“ Damen. Auf ihrem Weg werden sie jedoch jetzt wahrscheinlich am neuen Calvin Klein-Flagshipstore stehenbleiben, dessen Schaufenster und Innendekoration nun eine Menge Aufsehen im Big Apple erregen.

Nahezu der gesamte Store ist in der Farbe Gelb gehalten: Decken, Wände, die Theaterbeleuchtung und das Stahlgerüst, das den Laden ausfüllt. Ein Traum in Gelb präsentiert sich den Passanten, wenn sie in die 10 m hohen Schaufenster schauen. Da sehen die Waren schon fast wie zufällig und nachträglich hinzugefügt aus, und genau dies ist Teil der Konzeption des belgischen Designers Raf Simon, der

neue Kreativdirektor von Calvin Klein. Einige Gegenstände in Kontrastfarben sind im Store verteilt, zum Beispiel in Rot, um dem Auge in der gelben Woge einige Fixpunkte zu bieten.

Wie Pop-Art-Kunst

Die „Installation“, wie die wie ein Baugerüst aussehende Dekoration des Ladens bezeichnet wird, ist die Arbeit des aus Los Angeles stammenden Künstlers Sterling Ruby. Teile des Gerüsts werden genutzt, um einen Rahmen für weitere Installationen zu bilden, darunter ein Raum, der an ein Schlafzimmer erinnert und das Gerüst als einen offenen Kleiderschrank nutzt, in dem Unterwäsche auf Kleiderhaken an einer Querstrebe aufgehängt ist.

Das Design des Stores ist beeinflusst vom Stil der amerikanischen Pop-Art-Kunst,

die hier in eine Ladenfläche verwandelt wurde, und man kann gewisse Ähnlichkeiten erkennen, wenn man das nahegelegene MoMA (Museum of Modern Art) besucht und das Werk von Roy Lichtenstein betrachtet.

Die Verwendung einer einzigen Farbe für die Innenausstattung eines Ladens ist, besonders im hochkarätigen Designer-Genre, nicht beispiellos. Acne setzt zum Beispiel in vielen seiner Läden Edelstahl ein. Aber ein kräftig gelbes Panorama wie dieses sorgt schon dafür, dass sich der Store deutlich von seinen Nachbarn absetzt. In einer Stadt, in der größer, gewagter und „frecher“ zu sein fast schon den Normalzustand darstellt, sticht der Calvin Klein-Store noch heraus.

redaktion@ehi.org